

Religionsunterricht
Information für Grundschulleitern

Reli macht stark



Religionsunterricht ist so bunt wie das Leben

Liebe Eltern – mit der Schulzeit Ihres Kindes beginnt ein weiterer Abschnitt auf der Entdeckungsreise des Lernens mit den **großen Fragen nach dem Woher, Wozu und Wohin.**

Für Ihr Kind bietet der Religionsunterricht **Raum und Zeit, sich die Welt zu erschließen** und mit eigenen Augen zu betrachten.

Die Religionslehrkräfte nehmen die Fragen und Ideen Ihrer Kinder ernst. Sie knüpfen dabei an **Erfahrungen aus ihrem Alltag** an und begleiten sie in Freude und Glück, in Sorge und Trauer. Die Kinder werden dabei unterstützt, **eigene Standpunkte** zu entwickeln.

**R**

Rituale gestalten
und Feste feiern

E

Erzählen, zuhören und
Geschichten entdecken

L

Lachen, traurig sein und
Gefühle zeigen dürfen

I

Ich – Du – Wir –
gemeinsam unterwegs

G

Gott kennenlernen,
über Gott sprechen

I

Inklusiv und
interreligiös

O

Orientierung und
Identität finden

N

Nachdenklich werden
und neugierig fragen

Über Gott, das Leben und die Welt nachdenken

*Kim sagt:
„Ich glaube
nicht an Gott.“*

*Kann ich Gott
alles sagen?*

*Wo ist meine
Oma, wenn sie
gestorben ist?*

*Wie geht
Frieden?*

Die Religionslehrkräfte ermutigen ihr Kind dazu, gemeinsam Antworten auf die großen Fragen des Lebens zu finden. Dabei bringen sie biblische **Erzählungen und Traditionen christlichen Glaubens** zur Sprache und laden zum **Austausch und Weiterdenken** ein.

Der Religionsunterricht fördert ihr Kind darin, **andere Religionen zu verstehen** und jahreszeitliche Feste sowie religiöse Glaubenspraxis einzuordnen.

Religion erleben ...

Glaube oder Frömmigkeit ist keine Voraussetzung für den Religionsunterricht und auch nicht sein Ziel.

Religiöse Bildung trägt zur Persönlichkeitsentwicklung bei, ermöglicht Respekt für Vielfalt und unterstützt ein friedliches Miteinander in Schule, Alltag und Gesellschaft.

Ihrem Kind wünschen wir eine entdeckungsreiche und Mut machende Schulzeit!

... mit allen Sinnen

Staunen und
achtsam sein

Singen, feiern
und zur Ruhe
kommen

Menschen
und Kirche
kennenlernen

Kreativ sein
und gestalten

Geschichten
hören und
erleben



Wissenswertes

Der Religionsunterricht ist ordentliches Lehrfach und im Grundgesetz Art. 7,3 verankert. Die Schülerinnen und Schüler nehmen entsprechend ihrer Konfession am evangelischen oder katholischen Religionsunterricht teil.

Kinder ohne Bekenntnis und Kinder anderer Glaubensgemeinschaften sind willkommen. Sie können teilnehmen, wenn sie zum Religionsunterricht angemeldet werden und die Lehrkräfte zustimmen. Wird eine Teilnahme am evangelischen oder katholischen Religionsunterricht gewünscht, teilen Sie dies als Erziehungsberechtigte bei der Schulanmeldung mit.

Wenn Sie etwas über den Religionsunterricht an der Schule Ihres Kindes erfahren wollen, sprechen Sie die Klassenleitung an, fragen Sie auf Elternabenden nach oder nehmen Sie Kontakt zu der Religionslehrerin oder dem Religionslehrer auf.

